

Stiftung Händelhaus, Halle [CC BY-NC-SA]

Objekt: Rom, Basilica di S. Giovanni in

Laterano

Museum: Stiftung Händel-Haus Halle

Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221

stiftung@haendelhaus.de

Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung

Inventarnummer: BS-IIc 53

Beschreibung

Hier eine Ansicht auf die Erzbasilika San Giovanni in Laterano in Rom. Man schaut hier auf die Ostfassade, eine Säulenvorhalle (Portikus), die von hohen Pilastern bestimmt ist. In der Mitte erscheint ein leicht vorgezogener Bauteil mit Doppelsäulen und Dreiecksgiebel darüber. Das Gebälk ist mit Figuren in den Spitzen bekrönt, die von Alessandro Galilei (1691-1737) errichtet wurden. Links dahinter sieht man eine der Kapellen des Gebäudes. Der Stich entstand unter Anleitung von Francesco Morel (1768-), dessen Schüler Pietro Ruga wohl war. Von ihm stammt auch die Radierung hier. Die Vorlage stammt von Vincenzo Balestra.

Signatur: Vincenzo Balestra delineo. Pietro Ruga incise. Francesco Morel diresse.

Beschriftung: Veduta della Basilica di S. Giovanni in Laterano primo e principale Tempio del Mondo Cat.co; fu edificata da Costantino Magno percio chiamasi Bas.ca Costan.na. In Roma presse Agapito Franzetti al Corso.

[dasselbe in französischer Sprache rechts daneben]

Wasserzeichen: vorhanden, Motiv: Lilie.

Grunddaten

Material/Technik: Radierung

Maße: H: ca. 44,8 cm; B: ca. 59,5 cm (Blattmaß). H:

37,5 cm; B: 48,7 cm (Plattenmaß).

Ereignisse

Vorlagenerstellungann

wer Vincenzo Balestra

wo

Druckplatte hergestellt wann 1800

wer

Pietro Ruga

WO

Schlagworte

- Basilika (Kirchenbau)
- Gebäude
- Radierung

Literatur

• Sasse, Konrad [Hrsg.] (1964): Katalog zu den Sammlungen des Händel-Hauses in Halle. 3. Teil: Bildsammlung: Städte- und Gebäudedarstellungen. Halle an der Saale